

3668/J XX.GP

der Abgeordneten Kier, Barmüller, Partnerinnen und Partner  
an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr  
betreffend angekündigtes Verbot von Wertkarten - Mobiltelefonen  
Wertkarten - Mobiltelefone, bei denen man sich Anmeldung und Grundgebühr erspart,  
erfreuen sich in Österreich immer größerer Beliebtheit. Aufgrund der damit  
verbundenen Anonymität der Benutzer sehen Vertreter des Bundesministeriums für  
Inneres in dieser Erfindung eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit. „Damit wird der  
organisierten Kriminalität aber auch der Kinderpornographie eine weitere gute  
Möglichkeit geboten, Geschäfte problemloser abzuwickeln“, erzählte ein Kriminalist  
angeblich der PRESSE (7.2.1998), weshalb dies "ein sehr drängendes Problem“ sei  
(Generaldirektor für die öffentliche Sicherheit, Michael Sika, ebenda). Deshalb wird  
von dieser Seite auch sofort nach einem Verbot oder einer Registrierung dieser  
Telefone gerufen, weil sonst ein Abhören von damit durchgeführten Gesprächen  
unmöglich sei.

Dem gegenüber steht nicht nur das Recht auf Privatsphäre der Telefonbesitzerinnen  
und -besitzer und die Notwendigkeit, im Falle eines Verbotes tausende von  
Entschädigungszahlungen leisten zu müssen, sondern auch die Tatsache, daß  
kriminelle oder anstößige Telefongespräche auch schon bisher, ohne effizient  
abgehört werden zu können, weil zu teuer (bei herkömmlichen Mobiltelefonen) oder  
unwirksam (bei Telefonzellen), möglich sind.

Daher richten die unterfertigten Abgeordneten folgende  
ANFRAGE

an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr:

1. Sind Telefonnetz-Vertreiber verpflichtet, im Falle von sexuellen oder sonstigen  
Belästigungen Namen, Adresse und Telefonnummer bekanntzugeben? Wenn ja,  
auf welcher gesetzlichen Bestimmung beruht dies?
2. Treten Sie für ein Verbot von Wertkarten - Mobiltelefonen ein? Wenn ja, auf  
welcher gesetzlichen Grundlage?
3. Wenn nein, treten Sie für eine Registrierung von Wertkarten-Telefonen (bzw.  
Wertkarten) ein? Wenn ja, in welcher Form?
4. In welchen Ländern der EU sind Wertkarten - Telefone verboten, in welchen  
müssen sie registriert werden?
5. Welche Überlegungen gibt es seitens der EU, Wertkarten - Telefone (bzw.  
Wertkarten) zu registrieren oder verbieten zu lassen?

6. Wie viele Wertkarten-Telefonbesitzer gibt es Ihren Informationen nach bereits in Österreich?
7. Wie hoch schätzen Sie die notwendigen Entschädigungszahlungen an Wertkarten - Telefonbesitzer im Falle eines Verbotes?